

## In search for suspense: Mitarbeiter/Innen von PR-Agenturen suchen die Herausforderung

Wien, 13.01.09

Spannend soll die Arbeit sein, verantwortungsvoll und herausfordernd. Wie der weltweite Dachverband der Public Relations-Verbände ICCO (International Communications Consultancy Organisation) gemeinsam mit dem „Institute for Public Relations“ in Gainesville, Florida durch eine Befragung von MitarbeiterInnen in PR-Agenturen herausfand, lassen sich PR-Professionals vor allem von Verantwortung und neuen Herausforderungen motivieren.

Gefragt, was sie an ihrer täglichen Arbeit schätzen und welche Faktoren sie in ihrem Arbeitsumfeld als positiv erleben, heben sie hervor, dass PR-Arbeit spannend und vielseitig ist. 27 Prozent der Befragten geben an, dass ihnen eine herausfordernde Tätigkeit und ein hohes Maß an Verantwortung besonders wichtig sind. „Personen, die eine Karriere in der PR-Branche einschlagen, suchen das Besondere. Je größer die Herausforderung, desto wahrscheinlicher ist es, dass die besten Köpfe sich für die Arbeit in einer PR-Agentur interessieren,“ so Louis Capozzi, Präsident der ICCO.

Peter Menasse, Vertreter des österreichischen Verbandes „PR Quality Austria“ bei der ICCO, schließt sich diesem Urteil an: „Auch wenn es in den verschiedenen Ländern kulturelle Unterschiede gibt, lässt sich weltweit ein allgemeiner Trend feststellen: je spannender und herausfordernder ein Job ist, desto mehr zieht er talentierte junge Menschen an.“

Die Förderung von Talenten steht daher auch im Mittelpunkt der Aktivitäten der Agenturen, die im Verband „PR Quality Austria“ engagiert sind. Die PR Quality Austria und ihre Mitglieder setzen stark auf die Aus- und Weiterbildung ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Dabei garantiert der internationale CMS-Standard, nach dem alle Mitglieder zertifiziert sind, dass die Weiterbildungsangebote den Ansprüchen der modernen PR-Arbeit entsprechen.

Neben der Möglichkeit sich weiterentwickeln zu können, ist die Ausgewogenheit zwischen Berufsleben und Freizeit ein weiterer besonders wichtiger Wert für Angestellte von PR-Agenturen. Sie suchen flexible Arbeitsverhältnisse, um Familie und Beruf vereinen zu können. Daher kommt dem Angebot einer ausgewogenen Work-Life-Balance besondere Bedeutung bei der Rekrutierung von talentierten Mitarbeitern zu.

Dies sind nur einige Faktoren, die trotz der veränderten wirtschaftlichen Ausgangslage 2009 für Arbeitgeber sowie Arbeitnehmer in Zukunft eine wichtige Rolle spielen werden. Um die besten Talente engagieren zu können, werden PR-Agenturen in Zukunft auf diese Wünsche verstärkt eingehen müssen, und ArbeitnehmerInnen werden diese weichen Faktoren vermehrt in ihre Entscheidung über ihren Berufsweg mit einbeziehen.

Die Studie mit Grafiken zum download finden Sie hier:

<http://www.iccopr.com/images/surveys/highpotentialsthrievonchallenge.pdf>

**Rückfragehinweis:**

Mag. Peter Menasse

Geschäftsführer von communication matters

[menasse@comma.at](mailto:menasse@comma.at)

+43/1/503/23 03 30

**Über PR Quality Austria**

Die PR Quality Austria ist die Vereinigung führender österreichischer PR-Agenturen – mit derzeit 13 Mitgliedern und einem Gesamtumsatz von 26 Millionen Euro im Jahr 2007. Sie versteht sich als Leistungs- und Qualitätsgemeinschaft. Die Mitgliederaufnahme orientiert sich an Professionalität und Qualität. Die Mitgliedschaft ist an die Zertifizierung nach CMS, Consultancy Management Standard II, geknüpft. PR Quality Austria ist Mitglied der ICCO. Nähere Informationen finden Sie auf [www.prquality.at](http://www.prquality.at).

**Über ICCO**

Als internationaler Agenturendachverband ist ICCO die weltweite "Stimme" der PR-Agenturen. Über Agenturverbände in 28 Ländern in Europa, dem Nahen Osten, Afrika, Asien, dem pazifischen Raum sowie Nord- und Südamerika vertritt sie mehr als 850 Agenturen. Insgesamt beschäftigen die ICCO-Agenturen weltweit über 25.000 Mitarbeiter. Die Website [www.iccopr.com](http://www.iccopr.com) bietet neben News und Berichten über die Kommunikationsbranche ein internationales Suchsystem für PR-Agenturen.

